



Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen

NIEDERSCHRIFT IM AUSZUG (BESCHLÜSSE) ÜBER DIE 14. SITZUNG DES KREISTAGES

Sitzungsdatum: Montag, 27.02.2023
Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 17:12 Uhr
(Ende des öffentlichen Teils: 17:12 Uhr)
Ort: Stadthalle der Stadt Gunzenhausen, Isle-Platz
1, 91710 Gunzenhausen

ANWESENHEITSLISTE

Vorsitzender / Landrat

Westphal, Manuel

CSU-Fraktion

Becker, Kristina, Dr. Dr.
Dollinger, Anita
Feller, Susanne
Fitz, Karl-Heinz
Frühwald, Stefan
Gallus, Florian
Gloßner, Walter
Gruber, Erika
Herrmann, Wolfgang
Höhn, Alexander
Kamm, Tobias
Kastner, Werner
Linß, Uwe
Maderholz, Wilhelm
Obermeyer, Günter
Obernöder, Matthias
Pappler, Manfred
Rabus, Friedrich
Renner, Willi
Rottler, Helmut
Schacht, Sigurd, Dr.
Schneller, Maria
Strauß, Matthias
Westphal, Robert

SPD-Fraktion

Baum, Werner
Dösel, Harald
Federschmidt, Joachim
Hertlein, Mathias
Naaß, Christa
Pappler, Anette
Schröppel, Jürgen
Sinn, Uwe

FW-Fraktion

Auernhammer, Karl
Kohler, Alexander
Maderer, Alfred
Miehling, Josef
Winter, Werner, Dr.

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

Fackler, Klaus
Grünsteidel, Björn
Hetzner, Maximilian
Hörner, Fritz
Meyer, Gerd
Peiffer, Renate
Zels, Kerstin

FDP-Fraktion

Falk, Werner
Peiffer, Axel, Dr.

ÖDP-Fraktion

Ebert, Reinhard
Kleemann, Margit

Schriftführer/in

Scheurenbrand, Franziska

parteilos

Goldhorn, Felix

Abwesende und entschuldigte Personen:

CSU-Fraktion

Auernhammer, Artur	entschuldigt
Strauß, Reiner	unentschuldigt
Ströbel, Günter	entschuldigt

SPD-Fraktion

Bauer, Bianca
Döbler, Uwe

entschuldigt
entschuldigt

FW-Fraktion

Alt, Ulrike
Bauer, Stefan
Hauber, Wolfgang
Schuster, Manfred

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion

Schramm, Katrin

entschuldigt

ÖDP-Fraktion

Bengel, Walter

entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 1.** Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, Vorstellung des Projekts durch die Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH **2023/0100**
- 2.** Vollzug des Abmarkungsgesetzes und der Feldgeschworenenordnung **2023/0103**
- 3.** Kreishaushalt 2023
- 3.1.** Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Kürzung im Stellenplan **2023/0105**
- 3.2.** Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Ausbildungssituation **2023/0106**
- 3.3.** Antrag Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Kostensituation bei der Zukunftsinitiative altmühlfranken Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Regionalentwicklung, Tourismus, Sport und Kultur zur beantragten Kürzung der Haushaltsmittel 2023 im Bereich Öffentlichkeitsarbeit **2023/0096/1**
- 3.4.** Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 29.01.2023 zur Beibehaltung der Höhe der Kreisumlage **2023/0099/1**
- 3.5.** Beschlussvorschlag der Landkreisverwaltung zum Kreishaushalt 2023 **2023/0091/1**
- 4.** Wahl der Vertrauenspersonen für den Schöffen-Wahlausschuss 2023 beim Amtsgericht gemäß § 40 GVG, Art. 2 AGGVG i. V. m. Ziffern 15 und 16 der Schöffenbekanntmachung bzw. Ziffer 11 der Jugendschöffenbekanntmachung **2023/0101**
- 5.** Feststellung und endgültige Anerkennung (Entlastung) der Jahresrechnung 2021 des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen **2023/0095**
- 6.** Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Änderung bei der beratenden Mitgliedschaft für die Polizei **2022/0079/1**
- 7.** Bekanntgaben

ÖFFENTLICHE SITZUNG

**TOP 1 Fortschreibung des Nahverkehrsplanes für den Landkreis
Weißenburg-Gunzenhausen, Vorstellung des Projekts durch die
Verkehrsverbund Großraum Nürnberg GmbH**

kein Beschluss gefasst

**TOP 2 Vollzug des Abmarkungsgesetzes und der
Feldgeschworenenordnung**

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt der Anhebung der Gebühren für die Feldgeschworenen auf 15,00 €/Stunde sowie daraus resultierend dem Erlass der 4. Satzung zur Änderung der Gebührenordnung für die Feldgeschworenen vom 13.11.2000 in der vorliegenden Entwurfsfassung zu.

Der Entwurf der 4. Änderungssatzung ist Bestandteil des Beschlusses und liegt dem Original der Niederschrift bei.

**einstimmig beschlossen
Ja 49 Nein 0 Anwesend 49**

TOP 3 Kreishaushalt 2023

**TOP 3.1 Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023
zur Kürzung im Stellenplan**

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt dem vorliegenden Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Kürzung im Stellenplan gem. Anlage zu.

**mehrheitlich abgelehnt
Ja 5 Nein 45 Anwesend 50**

TOP 3.2 Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Ausbildungssituation

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt dem vorliegenden Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Ausbildungssituation gem. Anlage zu.

**mehrheitlich abgelehnt
Ja 21 Nein 29 Anwesend 50**

TOP 3.3 Antrag Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 zur Kostensituation bei der Zukunftsinitiative altmühlfranken Empfehlungsbeschluss des Ausschusses für Regionalentwicklung, Tourismus, Sport und Kultur zur beantragten Kürzung der Haushaltsmittel 2023 im Bereich Öffentlichkeitsarbeit

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt dem vorliegenden Antrag der Kreistagsfraktion der Freien Wähler vom 25.01.2023 Punkt 3. Absatz 3 hinsichtlich der beantragten Absenkung der Haushaltsmittel 2023 für die Öffentlichkeitsarbeit bei der Zukunftsinitiative altmühlfranken (UA 7910) von 120.000 Euro auf 73.000 Euro im Wege einer Haushaltssperre **zu / nicht zu.**

**mehrheitlich abgelehnt
Ja 5 Nein 45 Anwesend 50**

TOP 3.4 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 29.01.2023 zur Beibehaltung der Höhe der Kreisumlage

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag stimmt den als Anlage beigefügten Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 29.01.2023 auf Festsetzung der Umlagesätze für die Kreisumlage für das Haushaltsjahr 2023 einheitlich auf 40,5 v.H. der Bemessungsgrundlage **zu / nicht zu.**

mehrheitlich abgelehnt
Ja 15 Nein 34 Anwesend 49

TOP 3.5 Beschlussvorschlag der Landkreisverwaltung zum Kreishaushalt 2023

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

1. Der Kreistag beschließt den Haushalt 2023 auf der Grundlage eines **Kreisumlagehebesatzes** von **40,90 %**.

mehrheitlich beschlossen
Ja 34 Nein 15 Anwesend 49

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

2. Der Kreistag beschließt gemäß Art. 57 LKrO i.V.m. Art. 30 Abs. 1 Nr. 14 LKrO die beiliegende **Haushaltssatzung** 2023, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

3. Der Kreistag beschließt gemäß Art. 58 LKrO den als Anlage zur Haushaltssatzung beigefügten **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2023, der Bestandteil dieses Beschlusses ist, in Einnahmen und Ausgaben (**Gesamtplan**) lt. § 4 Nr. 1

KommHV-Kameralistik im

Verwaltungshaushalt mit	110.000.000 €
Vermögenshaushalt mit	<u>11.200.000 €</u>
Gesamthaushalt mit	121.200.000 €

festzusetzen.

4. Der Kreistag beschließt gemäß VV Nr. 2 zu § 24 KommHV-Kameralistik i. V. m. Art. 30 Abs. 1 Nr. 15 LKrO den **Finanzplan** nach Art. 64 LKrO für die Jahre 2022 bis 2026, wie er sich aus der Anlage zum Haushaltsplan (Seiten 565 – 572) ergibt, die Bestandteil dieses Beschlusses ist.

mehrheitlich beschlossen
Ja 48 Nein 1 Anwesend 49

TOP 4	Wahl der Vertrauenspersonen für den Schöffen-Wahlausschuss 2023 beim Amtsgericht gemäß § 40 GVG, Art. 2 AGGVG i. V. m. Ziffern 15 und 16 der Schöffenbekanntmachung bzw. Ziffer 11 der Jugendschöffenbekanntmachung
--------------	--

kein Beschluss gefasst

TOP 5	Feststellung und endgültige Anerkennung (Entlastung) der Jahresrechnung 2021 des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen
--------------	---

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss

zu Ziffer A des Beschlussvorschlags:

Jahresrechnung 2021

A. Feststellung

1. Feststellung Jahresergebnis

Gemäß Art. 88 Abs. 3 LKrO wird die Jahresrechnung 2021 des Landkreises **nach erfolgter örtlicher Prüfung** durch den Rechnungsprüfungsausschuss mit bereinigten Soll-Einnahmen/Ausgaben wie folgt festgestellt:

Verwaltungshaushalt	102.510.715,12 €
Vermögenshaushalt	<u>13.620.310,24 €</u>
Gesamthaushalt	116.131.025,36 €

Die Ermittlung dieses Jahresergebnisses ergibt sich aus den **Anlagen 1 und 2** zum Rechenschaftsbericht (RSB) 2021, die Bestandteil dieser Feststellung sind.

2. Feststellung der übertragbaren Einnahmen und Ausgaben

Die in das Haushaltsjahr 2022 zu übertragenden **Kassen-** und **Haushaltsreste** werden gemäß § 79 Abs. 2 KommHV-Kameralistik wie folgt festgestellt:

2.1 Kassenreste

	<u>Verwaltungshaushalt</u>	<u>Vermögenshaushalt</u>	<u>Gesamthaushalt</u>
Kassen einnahme reste	1.229.477,57 €	3.578.401,37 €	4.807.878,94 €
Kassen ausgabe reste	-1.862,19 €	70.844,06 €	68.981,87 €

2.2 Haushaltsreste

	<u>Verwaltungshaushalt</u>	<u>Vermögenshaushalt</u>	<u>Gesamthaushalt</u>
Haushaltseinnahmereste Vorjahr	0,00 €	0,00 €	0,00 €
neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	1.070.000,00 €	1.070.000,00 €
neue Haushaltsausgabereste	200.000,00 €	7.418.136,49 €	7.618.136,49 €
Haushaltsausgabereste Vorjahr	0,00 €	7.406.434,09 €	7.406.434,09 €

Die Zusammensetzung dieser Kassen- und Haushaltsreste ergibt sich aus der **Anlage 4** zum RSB und ist Bestandteil dieser Feststellung.

3. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben

Die **erheblichen** über- und außerplanmäßigen Ausgaben i.S.v. Art. 60 Abs. 1 Satz 2 LKrO, wie sie sich im Einzelnen aus der **Anlage 9** zum RSB mit insgesamt

7.435.922 €	für den Verwaltungshaushalt
<u>2.648.765 €</u>	für den Vermögenshaushalt
10.084.687 €	Summe

ergeben, werden **genehmigt**.

4. Zuführung Vermögenshaushalt

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt (HSt. 9161.8600) wird mit 7.548.561,45 € festgestellt.

einstimmig beschlossen
Ja 46 Nein 0 Anwesend 46

B. Entlastung

Der Kreistag erkennt die Jahresrechnung 2021 - wie unter vorstehend A. 1-4 festgestellt - endgültig an und erteilt gem. Art. 88 Abs. 3 LKrO die **Entlastung**.

einstimmig beschlossen
Ja 45 Nein 0 Anwesend 45

TOP 6	Besetzung des Jugendhilfeausschusses; Änderung bei der beratenden Mitgliedschaft für die Polizei
--------------	---

Der Kreistag fasst folgenden

Beschluss:

Der Kreistag bestellt Herrn PHK Christian Trelka als beratendes Mitglied des Jugendhilfeausschusses.

einstimmig beschlossen
Ja 46 Nein 0 Anwesend 46

TOP 7 Bekanntgaben

kein Beschluss gefasst

Manuel Westphal
Landrat



Franziska Scheurenbrand
Schriftführer/in